# XML-Datenmodellierung und Web-Services

#### **XML**

- Datenmodell
- Schemabeschreibungssprachen
- Anfragesprachen: XPath und XQuery

#### Web-Services

- Überblick
- WSDL
- UDDI
- SOAP

# XML: Extensible Markup Language

Datenmodell

Schemabeschreibung

Anfragesprachen

## HTML-Datenmodell

```
<UL>
  <LI> Curie
  <LI> Sokrates
</UL>
<UL>
  <LI> Mäeutik
  <LI> Bioethik
</UL>
```

- Kein Schema
- Nur Insider können die beiden Listen interpretieren
  - Oben: Professoren
  - Unten: Vorlesungen
- Wenig geeignet als Datenaustauschformat
  - Man muß irgendwie dann auch mitschicken, was damit gemeint ist
- Verarbeitung von HTM-Daten
  - "Screen-scraping"
  - Wrapper

## Relationales Datenmodell

Professoren				
PersNr	Name	Rang	Raum	
2125	Sokrates	C4	226	
2126	Russel	C4	232	
2127	Kopernikus	C3	310	
2133	Popper	C3	52	
2134	Augustinus	C3	309	
2136	Curie	C4	36	
2137	Kant	C4	7	

Vorlesungen				
VorlNr	Titel	SWS	Gelesen Von	
5001	Grundzüge	4	2137	
5041	Ethik	4	2125	
5043	Erkenntnistheorie	3	2126	
5049	Mäeutik	2	2125	
4052	Logik	4	2125	
5052	Wissenschaftstheorie	3	2126	
5216	Bioethik	2	2126	
5259	Der Wiener Kreis	2	2133	
5022	Glaube und Wissen	2	2134	
4630	Die 3 Kritiken	4	2137	

- Schema ist vorgegeben und man kann nur schema-konforme Daten einfügen (Problem Ausnahmen → null-Werte)
- Bedeutung der Daten wird durch das Schema definiert
- Kein Datenaustauschformat

## XML-Datenmodell

- Liegt irgendwo dazwischen
  - HTML
    - Schema-los
    - Beliebige Daten, solange Syntax stimmt
  - Relationen
    - Schema
    - Keine Abweichungen
- Semi-strukturierte Daten
  - Teilweise schematisch
  - Aber Ausnahmen
  - Wenn Schema, dann muss es eingehalten werden

## Unsere Beispiel-Daten in XML ...

<Professoren>

<ProfessorIn>Curie</ProfessorIn>

<ProfessorIn>Sokrates</ProfessorIn>

</Professoren>

Semantische Tags (Marken):
Geben die Bedeutung der
Elemente an, immer paarweise
<...> Element </...>

<Vorlesungen>

<Vorlesung>Mäeutik</Vorlesung>

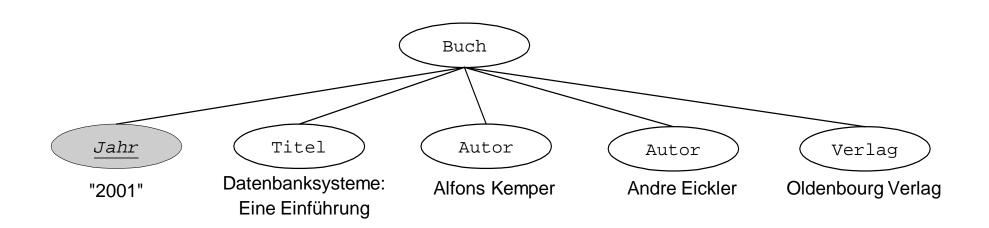
<Vorlesung>Bioethik</Vorlesung>

</Vorlesungen>

## XML-Daten mit Schema (DTD)

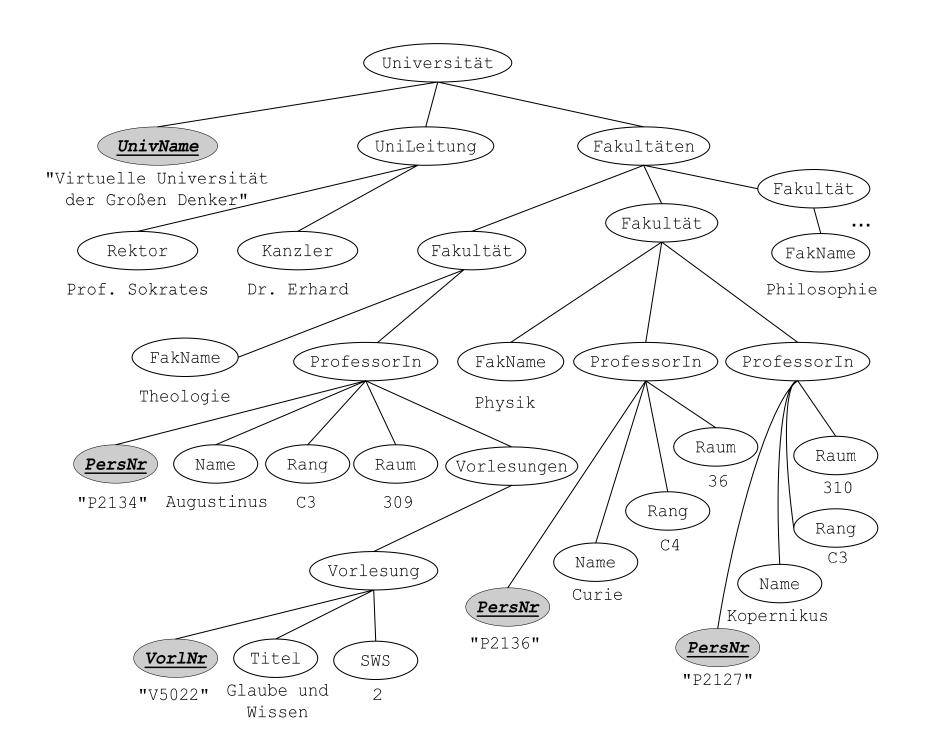
```
<?xml version="1.0" encoding='ISO-8859-1'?>
<!-- obige Zeile ist der Prolog, diese Zeile ist ein Kommentar -->
<!-- Schema als DTD -->
<!DOCTYPE Buch[
  <!ELEMENT Buch (Titel, Autor*, Verlag)>
  <!ATTLIST Buch Jahr CDATA #REQUIRED>
  <!ELEMENT Titel (#PCDATA)>
  <!ELEMENT Autor (#PCDATA)>
  <!ELEMENT Verlag (#PCDATA)>
]>
<!-- Wurzelelement-->
<Buch Jahr="2001">
  <Titel>Datenbanksysteme: Eine Einführung</Titel>
  <Autor>Alfons Kemper</Autor>
  <Autor>Andre Eickler</Autor>
  <Verlag>Oldenbourg Verlag</Verlag>
</Buch>
```

## Die hierarchische Struktur im Bild



#### Rekursive Strukturen

```
<?xml version="1.0" encoding='ISO-8859-1'?>
<!-- Schema als DTD -->
<!DOCTYPE Bauteil[
  <!ELEMENT Bauteil (Beschreibung, Bauteil*)>
  <!ATTLIST Bauteil Preis CDATA #RFOUIRFD>
  <!ELEMENT Beschreibung (#PCDATA)>
]>
<!-- Wurzelelement-->
<Bauteil Preis="350000">
  <Beschreibung>Maybach 620 Limousine</Beschreibung>
  <Bauteil Preis="50000">
      <Beschreibung>V12-Biturbo Motor mit 620 PS</Beschreibung>
      <Bauteil Preis="2000">
         <Beschreibung>Nockenwelle</Beschreibung>
      </Bauteil>
   </Bauteil>
   <Bauteil Preis="7000">
      <Beschreibung>Kühlschrank für Champagner</Beschreibung>
   </Bauteil>
</Bauteil>
```



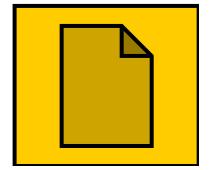
```
<?xml version="1.0" encoding='ISO-8859-1'?>
<Universität UnivName="Virtuelle Universität der Großen Denker">
<UniLeitung>
 <Rektor>Prof. Sokrates</Rektor>
 <Kanzler>Dr. Erhard</Kanzler>
</UniLeitung>
<Fakultäten>
 <Fakultät>
   <FakName>Theologie</FakName>
   <ProfessorIn PersNr="2134">
    <Name>Augustinus</Name>
    <Rang>C3</Rang>
    <Raum>309</Raum>
    <Vorlesungen>
      <Vorlesung VorlNr="5022">
      <Titel>Glaube und Wissen</Titel>
      <SWS>2</SWS>
      </Vorlesung>
    </Vorlesungen>
   </ProfessorIn>
 /Fakultät>
```

XML-Dokument der Universität



```
<Fakultät>
   <FakName>Physik</FakName>
   <ProfessorIn PersNr="2136">
    <Name>Curie</Name>
    <Rang>C4</Rang>
    <Raum>36</Raum>
   </ProfessorIn>
   <ProfessorIn PersNr="2127">
    <Name>Kopernikus</Name>
    <Rang>C3</Rang>
    <Raum>310</Raum>
   </ProfessorIn>
 </Fakultät>
 <Fakultät>
   <FakName>Philosophie</FakName>
   •••
 </Fakultät>
</Fakultäten>
//Iniversität>
```

#### **Im Browser**



#### XML Namensräume

```
...
<Universität xmlns="http://www.db.uni-passau.de/Universitaet"
        UnivName="Virtuelle Universität der Großen Denker">
        <UniLeitung>
...
```

#### XML Namensräume

```
<Universität xmlns="http://www.db.uni-passau.de/Universitaet"</pre>
   xmlns:lit="http://www.db.uni-passau.de/Literatur"
   UnivName="Virtuelle Universität der Großen Denker">
 <UniLeitung>
      <Vorlesung>
        <Titel> Informationssysteme </Titel>
        t:Buch lit:Jahr="2004">
           <lit:Titel>Datenbanksysteme: Eine Einführung</lit:Titel>
           <lit:Autor>Alfons Kemper</lit:Autor>
           <lit:Autor>Andre Eickler</lit:Autor>
           <lit:Verlag>Oldenbourg Verlag</lit:Verlag>
         </Vorlesung>
```

## XML-Schema: mächtiger als DTDs

```
<?xml version="1.0" encoding='ISO-8859-1'?>
<xsd:schema xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema"</pre>
      targetNamespace="http://www.db.uni-passau.de/Universitaet">
 <xsd:element name="Universität" type="UniInfoTyp"/>
 <xsd:complexType name="UniInfoTyp">
  <xsd:sequence>
   <xsd:element name="UniLeitung">
    <xsd:complexType>
     <xsd:sequence>
      <xsd:element name="Rektor" type="xsd:string"/>
      <xsd:element name="Kanzler" type="xsd:string"/>
     </xsd:sequence>
    </xsd:complexType>
   </xsd:element>
  <xsd:element name="Fakultäten">
```



# XML-Schema: mächtiger als DTDs

```
<xsd:element name="Fakultäten">
  <xsd:complexType>
    <xsd:sequence>
      <xsd:element name="Fakultät"
             minOccurs="0"
             maxOccurs="unbounded"
             type="Fakultätentyp"/>
    </xsd:sequence>
  </xsd:complexType>
</xsd:element>
</xsd:sequence>
  <xsd:attribute name="UnivName" type="xsd:string"/>
 </xsd:complexType>
```



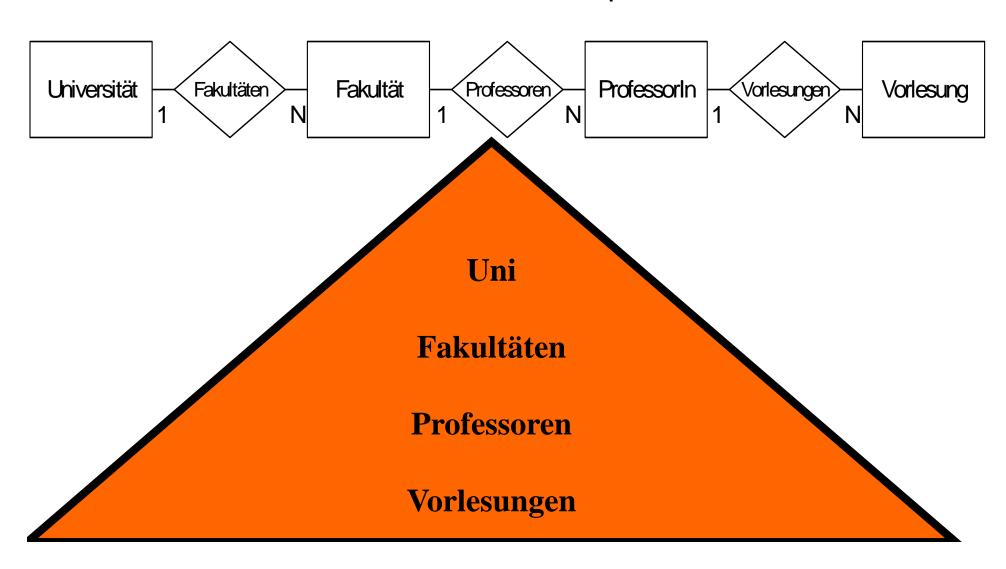
```
<xsd:complexType name="FakultätenTyp"> <xsd:sequence>
   <xsd:element name="FakName" type="xsd:string"/>
   <xsd:element name="ProfessorIn" minOccurs="0" maxOccurs="unbounded">
    <xsd:complexType>
     <xsd:sequence>
      <xsd:element name="Name" type="xsd:string"/>
      <xsd:element name="Rang" type="xsd:string"/>
      <xsd:element name="Raum" type="xsd:integer"/>
      <xsd:element name="Vorlesungen" minOccurs="0" type="VorlInfo"/>
     </xsd:sequence>
     <xsd:attribute name="PersNr" type="xsd:ID"/>
    </xsd:complexType>
   </xsd:element>
 </xsd:sequence> </xsd:complexType>
```

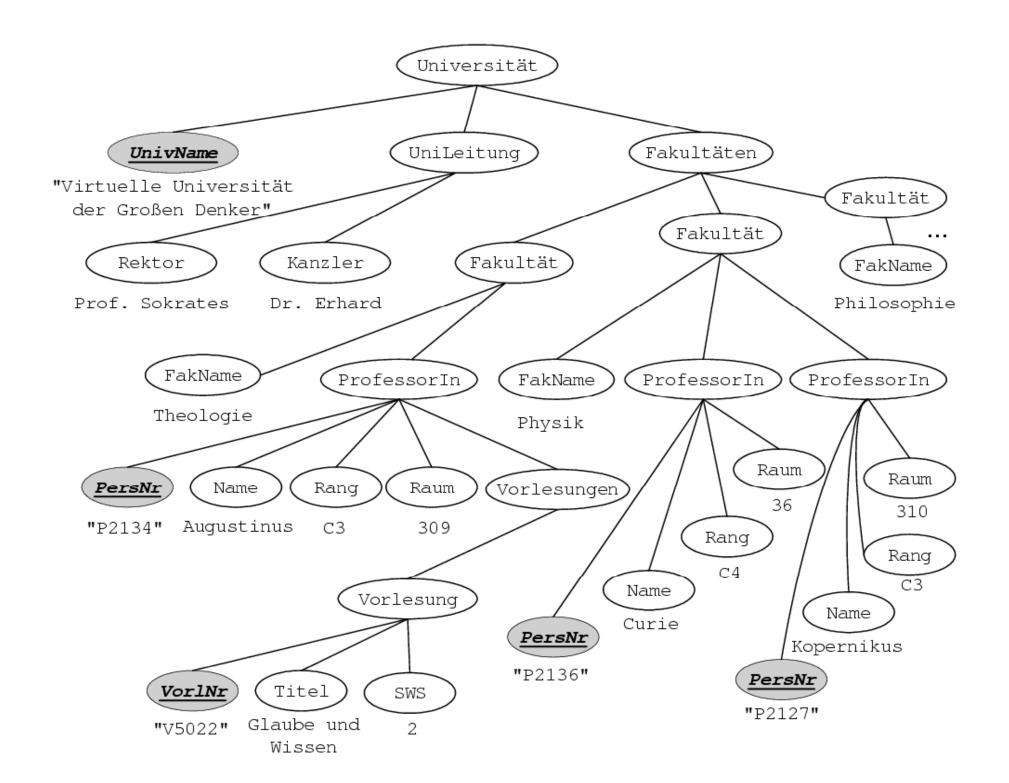


```
<xsd:complexType name="VorlInfo"> <xsd:sequence>
   <xsd:element name="Vorlesung" minOccurs="1" maxOccurs="unbounded">
    <xsd:complexType>
     <xsd:sequence>
      <xsd:element name="Titel" type="xsd:string"/>
      <xsd:element name="SWS" type="xsd:integer"/>
     </xsd:sequence>
     <xsd:attribute name="VorlNr" type="xsd:ID"/>
     <xsd:attribute name="Voraussetzungen" type="xsd:IDREFS"/>
    </xsd:complexType>
   </xsd:element>
 </xsd:sequence> </xsd:complexType>
</xsd:schema>
```

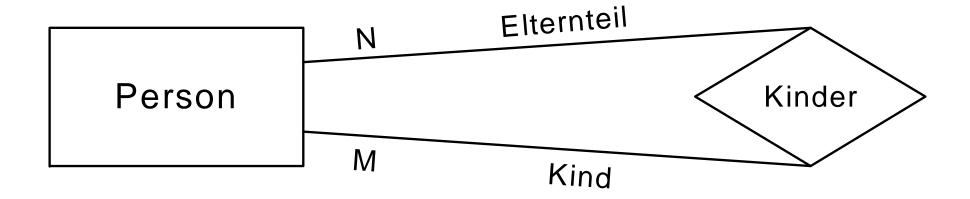
#### Verweise in XML-Dokumenten

- XML ist "super" für die Modellierung von Hierarchien
- Entsprechen den geschachtelten Elementen
- Genau das hatten wir in dem Uni-Beispiel



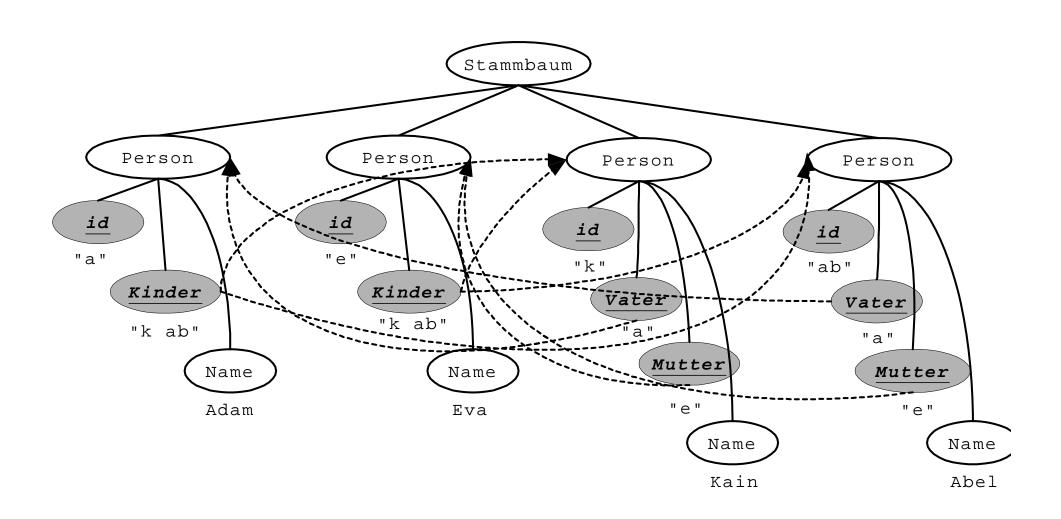


## Modellierung des Stammbaums



- Kinder haben zwei Elternteile
  - Also kann man ein Kind nicht mehr als Sub-Element einer Person modellieren
  - Wem soll man es zuordnen (Vater oder Mutter)
  - Also muss man mit Verweisen (IDREF und IDREFS) "arbeiten"

## Graphische Darstellung des XML-Dokuments



```
<Stammbaum>
 <Person id="a" Kinder="k ab">
    <Name>Adam</Name> </Person>
 <Person id="e" Kinder="k ab">
    <Name>Eva</Name> </Person>
 <Person id="k" Mutter="e" Vater="a">
    <Name>Kain</Name> </Person>
 <Person id="ab" Mutter="e" Vater="a">
     <Name>Abel</Name> </Person>
</Stammbaum>
```

## XML-Anfragesprache XQuery

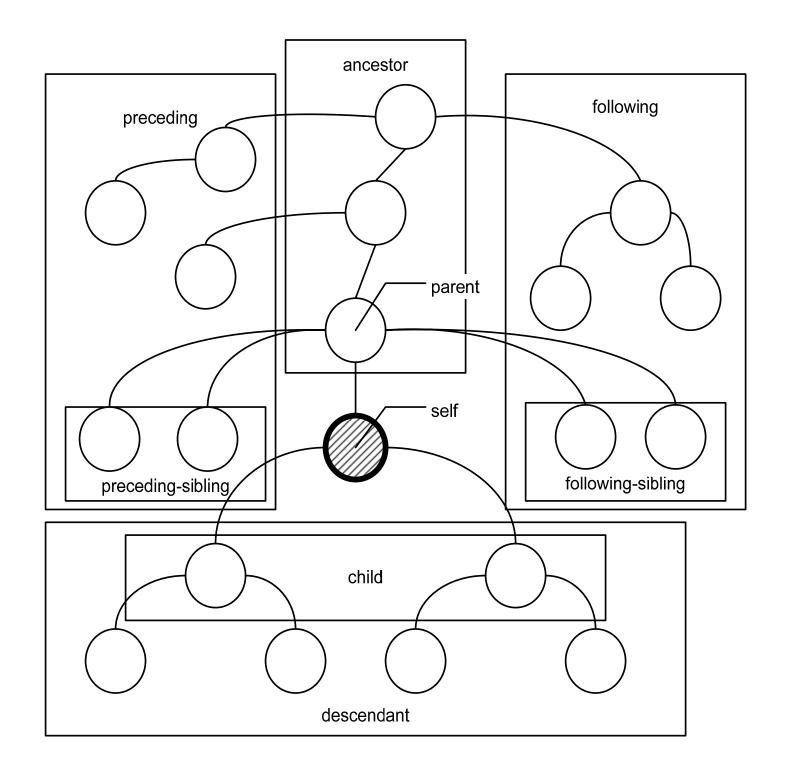
- Basiert auf Xpath, einer Sprache für Pfadausdrücke
- Ein Lokalisierungspfad besteht aus einzelnen Lokalisierungsschritten
- Jeder Lokalisierungsschritt besteht aus bis zu drei Teilen:
  - Achse::Knotentest[Prädikat]
- Folgende Achsen gibt es:
- self: Hierbei handelt es sich um den Referenzknoten.
- attribute: Hierunter fallen alle Attribute des Referenzknotens -falls er überhaupt welche besitzt.
- child: Entlang dieser Achse werden alle direkten Unterelemente bestimmt.
- descendant: Hierunter fallen alle direkten und indirekten Unterelemente, also die Kinder und deren Kinder u.s.w.
- descendant-or-self: Wie oben, außer dass der Referenzknoten hier auch dazu gehört.

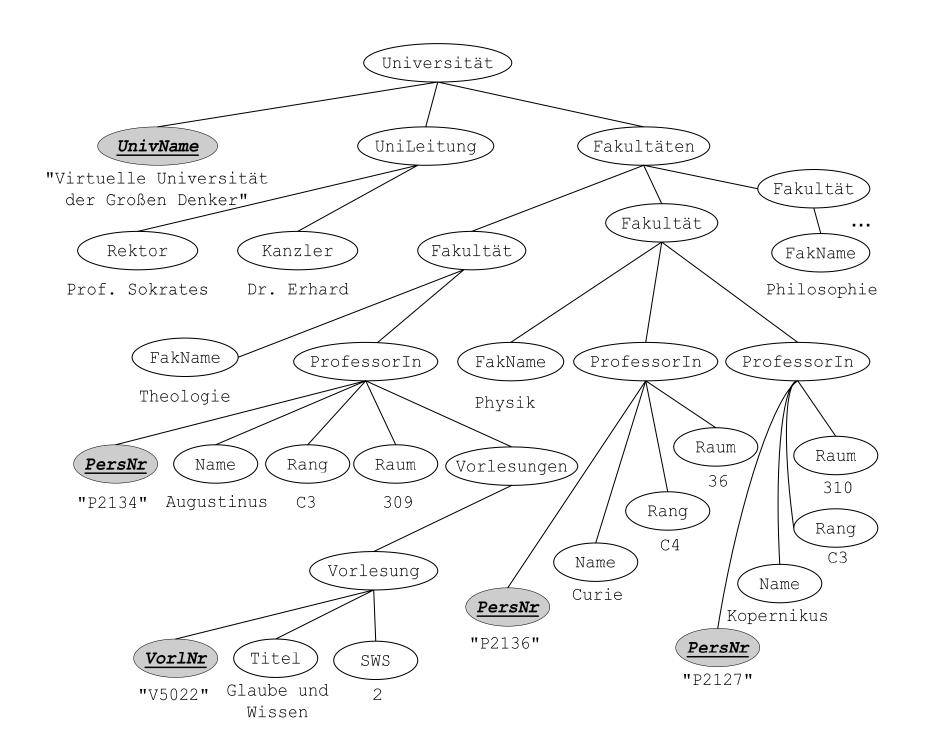
#### XPath-Achsen

- self: Hierbei handelt es sich um den Referenzknoten.
- attribute: Hierunter fallen alle Attribute des Referenzknotens -falls er überhaupt welche besitzt.
- child: Entlang dieser Achse werden alle direkten Unterelemente bestimmt.
- descendant: Hierunter fallen alle direkten und indirekten Unterelemente, also die Kinder und deren Kinder u.s.w.
- descendant-or-self: Wie oben, außer dass der Referenzknoten hier auch dazu gehört.
- parent: Der Vaterknoten des Referenzknotens wird über diese Achse ermittelt.
- ancestor: Hierzu z\u00e4hlen alle Knoten auf dem Pfad vom Referenzknoten zur Wurzel des XML-Baums.

#### Achsen ... cont'd

- ancestor-or-self: Wie oben, außer dass der Referenzknoten auch mit eingeschlossen wird.
- following-sibling: Dies sind die in Dokumentreihenfolge nachfolgenden Kinder des Elternknotens von self.
- preceding-sibling: Hierbei handelt es sich um die in Dokumentreihenfolge vorangehenden Kinder des Elternknotens von self.
- following: Alle Knoten, die in Dokumentreihenfolge nach dem Refernzknoten aufgeführt sind. Die Nachkommen (descendant) des Referenzknotens gehören aber nicht dazu.
- preceding: Alle Knoten, die im Dokument vor dem Referenzknoten vorkommen -- allerdings ohne die Vorfahren (ancestor).





#### XPath-Ausdrücke

doc("Uni.xml")/child::Universität[self::\*/attribute::UnivName=
"Virtuelle Universität der Großen Denker"]

 Als Ergebnis bekommt man den gesamten Baum unseres Beispieldokuments

doc("Uni.xml")/child::Universität/child::Fakultäten/child::Fakultät/ child::FakName

- <FakName>Theologie</FakName>
- <FakName>Physik</FakName>
- <FakName>Philosophie</FakName>
- Äquivalent für unser Beispiel:
  - odoc("Uni.xml")/descendant-or-self::FakName

oc("Uni.xml")/child::Universität/attribute::UnivName

UnivName="Virtuelle Universität der Großen Denker,"

```
doc("Uni.xml")/child::Universität/child::Fakultäten/
      child::Fakultät[child::FakName="Philosophie"]/
      child::ProfessorIn[child::Rang="C4"]/child::Vorlesungen/
      child::Vorlesung/child::Titel
```

- <Titel>Ethik</Titel><Titel>Mäeutik</Titel><Titel>Logik</Titel>
- <Titel>Erkenntnistheorie</Titel><Titel>Wissenschaftstheorie</Titel>
- <Titel>Bioethik</Titel><Titel>Grundzüge</Titel><Titel>Die 3 Kritiken</Titel>

doc("Uni.xml")/child::Universität/child::Fakultäten/

child::Fakultät/child::FakName[parent::Fakultät/

child::ProfessorIn/child::Vorlesungen]

<FakName>Theologie</FakName> <FakName>Philosophie</FakName> doc("Uni.xml")/child::Universität/child::Fakultäten/

child::Fakultät[/descendant::Vorlesungen]/child::FakName



doc("Uni.xml")/child::Universität/child::Fakultäten/

child::Fakultät[descendant::Vorlesungen]/child::FakName

```
doc("Uni.xml")/child::Universität/child::Fakultäten/child::Fakultät[position()=2]
```

wird also die zweite Fakultät ausgegeben:

```
<Fakultät>
  <FakName>Physik</FakName>
  <ProfessorIn PersNr="P2136">
    <Name>Curie</Name>
    <Rang>C4</Rang>
    <Raum>36</Raum>
  </ProfessorIn>
  <ProfessorIn PersNr="P2127">
    <Name>Kopernikus</Name>
    <Rang>C3</Rang>
    <Raum>310</Raum>
  </ProfessorIn>
</Fakultät>
```

doc("Uni.xml")/child::Universität/child::Fakultäten/

child::Fakultät[child::ProfessorIn/child::Vorlesungen/

child::Vorlesung/child::Titel="Mäeutik"]/child::FakName

<FakName>Philosophie</FakName>

## Verkürzte Syntax

- Aktueller Referenzknoten
- .. Vaterknoten
- / Abgrenzung einzelner schritte oder Wurzel
- ElemName1/ElemName2/ElemName3
- // descendant-or-self::node()
- @AttrName Attributzugriff

doc("Uni.xml")/Universität/Fakultäten/ Fakultät[FakName="Physik"]//Vorlesung

doc("Uni.xml")/Universität/Fakultäten/ Fakultät[position()=2]//Vorlesung

doc("Uni.xml")/Universität/Fakultäten/Fakultät[2]//Vorlesung

doc("Uni.xml")/Universität/Fakultäten/Fakultät[FakName="Physik"]/
ProfessorIn/Vorlesungen/Vorlesung

## Beispiel-Pfadausdrücke

```
document(''uni.xml'')/Fakultäten/Fakultät[FakName=''Physik'']
//Vorlesung
```

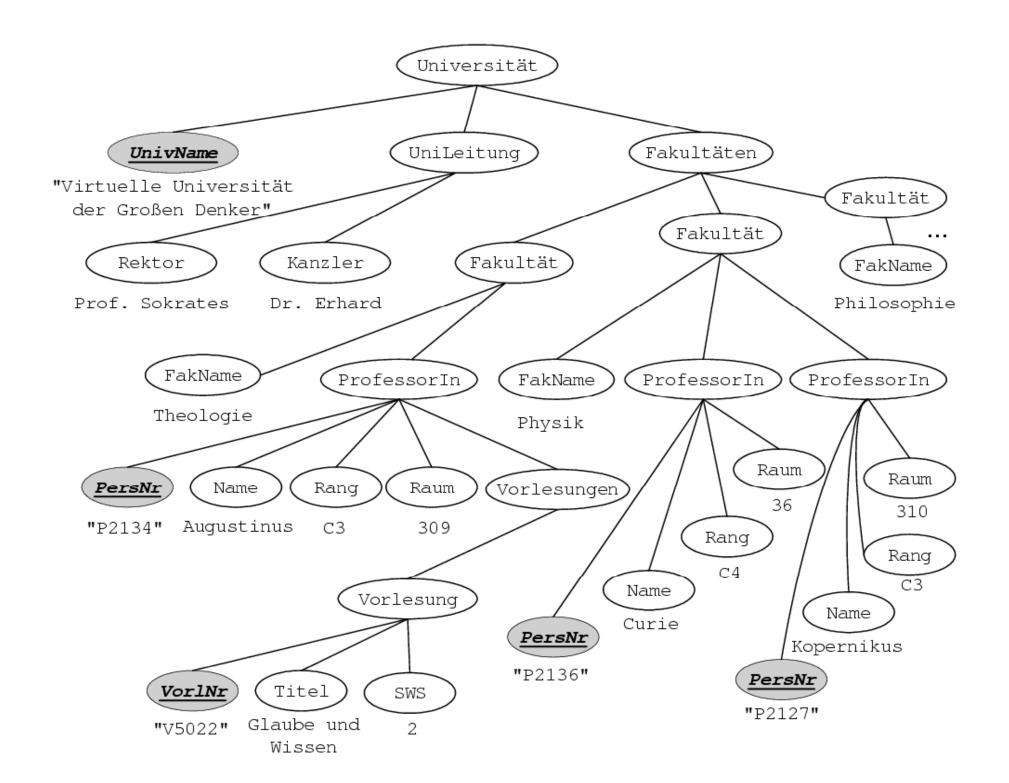
document("uni.xml")/Fakultäten/Fakultät[2]//Vorlesung

document("uni.xml")/Fakultäten/Fakultät[FakName="Physik"]/
ProfessorIn/Vorlesungen/Vorlesung

```
document("Stammbaum.xml")/Person[Name="Kain"]
/@Vater->/Name
```

document("uni.xml")//Vorlesung[Titel="Mäeutik"]/

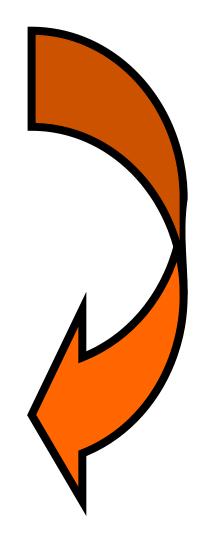
**@Voraussetzungen->/Titel** 



# XQuery-Anfragsyntax

- FLOWOR-Ausdrücke
  - For ...
  - Let ...
  - Where ...
  - Order by ...
  - Return ...

```
<Vorlesungsverzeichnis>
  {for $v in doc("Uni.xml")//Vorlesung
  return
     $v}
</Vorlesungsverzeichnis>
<VorlesungsVerzeichnis>
  <Vorlesung VorlNr=,,V5022">
     <Titel>Glaube und Wissen</Titel>
     <SWS>2</SWS>
  </Vorlesung>
```



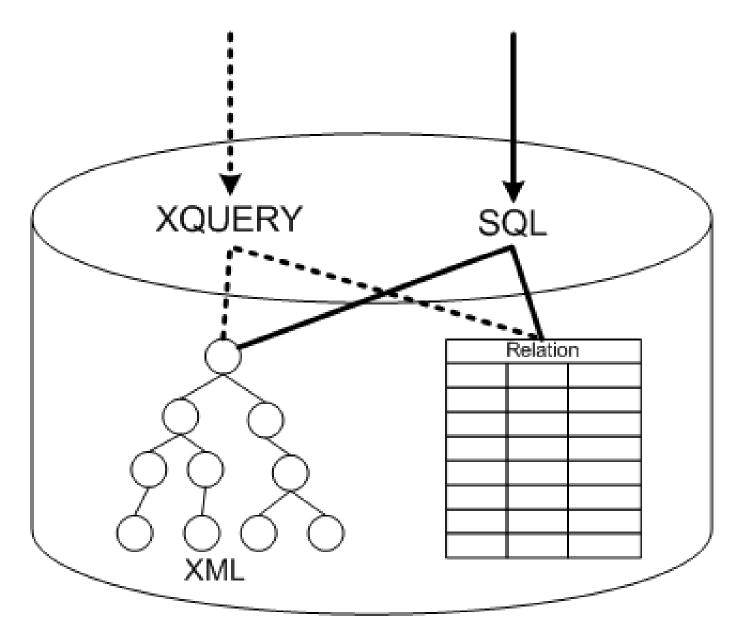
</VorlesungsVerzeichnis>

# Xquery in DB2

```
select xmlquery(
   for $f in $d//Fakultäten/Fakultät
   let $v:=$f//Vorlesung
   where count(\$v) > 1
   return < Physik Professoren >
      {$f//ProfessorIn}
   </PhysikProfessoren>
passing u.doc as "d")
from Unis u
where u.Name = 'VirtU'
```

Unis	
Name	doc
VirtU	<universität> <universität> <unileitung> </unileitung> <fakultäten> <fakultät> </fakultät> </fakultäten></universität></universität>
TUM	<universität>  </universität>

## XML/Relationen-Koexistenz in DB2



### Natives XQUERY

xquery db2-fn:xmlcolumn('UNI.UNIS.DOC')

#### Relationale Sicht aus XML

```
create view UniProfsVorls (Name, ProfName, VorlTitel) as
    select u.Name, t.Name, t.Titel
    from UNI.UNIS u,
    xmltable('$d//ProfessorIn' passing u.DOC as "d"
    columns Name varchar(20) path 'Name',
        Titel varchar(20) path 'Vorlesungen/Vorlesung[1]/Titel') as t
```

```
VirtU Augustinus Glaube und Wissen
```

VirtU Curie

VirtU Kopernikus

VirtU Sokrates Ethik

VirtU Russel Erkenntnistheorie

VirtU Popper Der Wiener Kreis

VirtU Kant Grundzüge

# Sicht: Alle Vorlesungen

```
create view UniVorls (Name, ProfName, VorlTitel) as
  select u.Name, t.Name, t.Titel
  from UNI.UNIS u,
  xmltable('$d//ProfessorIn/Vorlesungen/Vorlesung' passing
  u.DOC as "d"
  columns Name varchar(20) path './../../Name',
    Titel varchar(20) path 'Titel') as t;
```

VirtU Augustinus Glaube und Wissen VirtU Sokrates Ethik VirtU Sokrates Mäeutik VirtU Sokrates Logik VirtU Russel Erkenntnistheorie

VirtU Russel Wissenschaftstheorie

#### Join zwischen Relationen und XML

select xmlquery('for \$p in \$d//ProfessorIn

where \$p/Name = \$profN

return \$p' passing u.doc as "d",

prof.Name as "profN")

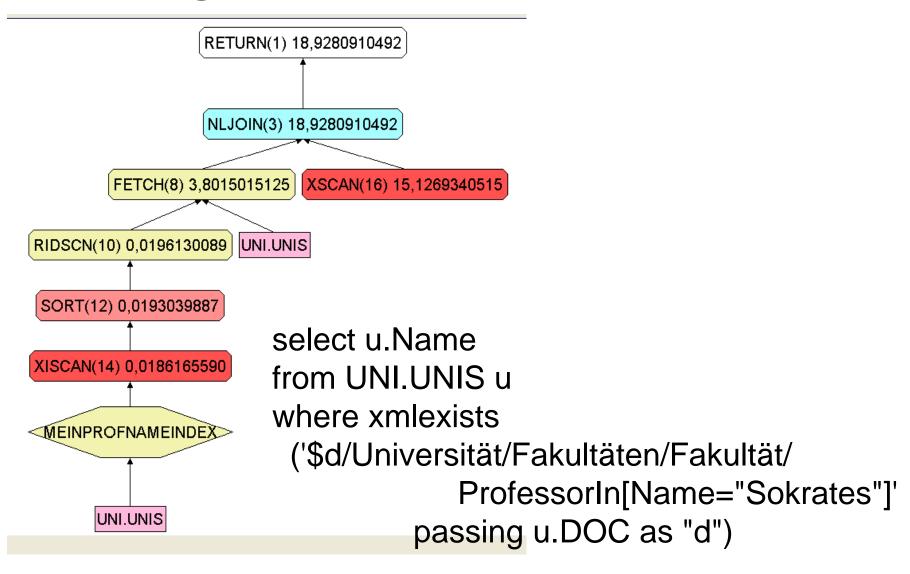
from UNI.UNIS u, UNI.Professoren prof, Uni.prüfen ex where prof.PersNr = ex.PersNr and ex.Note < 3.0

# In welcher Uni arbeitet Sokrates: Xmlexists()

#### Index auf XML-Elemente

create index meinProfNameIndex on UNI.UNIS(DOC)
generate key using xmlpattern
'/Universität/Fakultäten/Fakultät/ProfessorIn/Name'
as sql varchar(20)

## Nutzung des Index'



## if ... then ... else

```
xquery
<ProfessorenListe>
{for $p in db2-fn:xmlcolumn('UNI.UNIS.DOC')//ProfessorIn
return (
  if ($p/Vorlesungen/Vorlesung[2]) then
      <LehrProfessorIn>
             {$p/Name/text()}
      </LehrProfessorIn>
  else
      <ForschungsProfessorIn>
             {$p/Name/text()}
      </ForschungsProfessorIn>
</ProfessorenListe>
```

# Ergebnis

- <ProfessorenListe>
- <ForschungsProfessorIn>
  Augustinus
- </ForschungsProfessorIn>
- < Forschungs Professor In > Curie
- </ForschungsProfessorIn>
- <ForschungsProfessorIn>
  Kopernikus
- </ForschungsProfessorIn>
- <LehrProfessorIn>
  Sokrates
- </LehrProfessorIn>

- <LehrProfessorIn> Russel
- </LehrProfessorIn>
- <ForschungsProfessorIn>
  Popper
- </ForschungsProfessorIn>
- <LehrProfessorIn> Kant
- </LehrProfessorIn>
- </ProfessorenListe>

```
<Vorlesungsverzeichnis>
  <Vorlesung VorINr="V5022">
     <Titel>Glaube und Wissen</Titel>
     <SWS>2</SWS>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung Voraussetzungen="V5001" VorINr="V5041">
     <Titel>Ethik</Titel>
     <SWS>4</SWS>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung Voraussetzungen="V5001" VorINr="V5049">
     <Titel>Mäeutik</Titel>
     <SWS>2</SWS>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung VorINr="V4052">
     <Titel>Logik</Titel>
     <$W$>4</$W$>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung Voraussetzungen="V5001" VorINr="V5043">
     <Titel>Erkenntnistheorie</Titel>
     <SWS>3</SWS>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung Voraussetzungen="V5043 V5041" VorlNr="V5052">
     <Titel>Wissenschaftstheorie</Titel>
     <SWS>3</SWS>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung Voraussetzungen="V5041" VorINr="V5216">
     <Titel>Bioethik</Titel>
     <SWS>2</SWS>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung Voraussetzungen="V5052" VorINr="V5259">
     <Titel>Der Wiener Kreis</Titel>
```

```
<Vorlesungsverzeichnis>
  {for $v in doc("Uni.xml")//Vorlesung[SWS=4]
  return
     $v}
</Vorlesungsverzeichnis>
<Vorlesungsverzeichnis>
  {for $v in doc("Uni.xml")//Vorlesung
  where v/SWS = 4
  return
     $v}
</Vorlesungsverzeichnis>
```

```
<VorlesungsVerzeichnisNachFakultät>
  {for $f in doc("Uni.xml")/Universität/Fakultäten/Fakultät
  return
  <Fakultät>
    <FakultätsName>{$f/FakName/text()}</FakultätsName>
    {for $v in $f/ProfessorIn/Vorlesungen/Vorlesung
     return $v}
  </Fakultät>}
</VorlesungsVerzeichnisNachFakultät>
```

## Joins in XQuery

```
<MäeutikVoraussetzungen>
  {for $m in doc("Uni.xml")//Vorlesung[Titel="Mäeutik"],
     $v in doc("Uni.xml")//Vorlesung
   where contains($m/@Voraussetzungen,$v/@VorINr)
   return $v/Titel}
</MaeutikVoraussetzungen>
<MäeutikVoraussetzungen>
  <Titel>Grundzüge</Titel>
</MäeutikVoraussetzungen>
```

```
<ProfessorenStammbaum>
  {for $p in doc("Uni.xml")//ProfessorIn,
    $k in doc("Stammbaum.xml")//Person,
    $km in doc("Stammbaum.xml")//Person,
    $kv in doc("Stammbaum.xml")//Person
  where $p/Name = $k/Name and $km/@id = $k/@Mutter and
     kv/@id = k/@Vater
  return
   <ProfMutterVater>
    <ProfName>{$p/Name/text()}</ProfName>
    <MutterName>{$km/Name/text()}</MutterName>
    <VaterName>{$kv/Name/text()}</VaterName>
   </ProfMutterVater> }
</ProfessorenStammbaum>
```

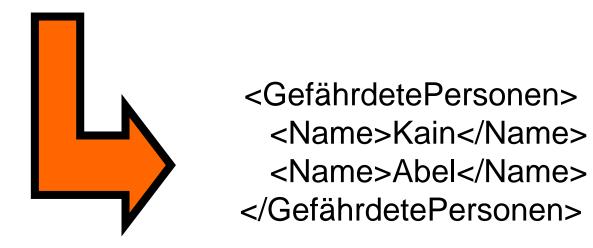
<GefährdetePersonen>

```
{for $p in doc(''Stammbaum.xml'')//Person[Name = ''Kain''],
     $g in doc(''Stammbaum.xml'')//Person[
```

**@Vater = \$p/@Vater and @Mutter = \$p/@Mutter]** 

return \$g/Name }

</GefährdetePersonen>



#### Das LET-Konstrukt

- for \$x in (1,2) return <zahl> {\$x} </zahl>
- liefert als Ergebnis:
- <zahl>1</zahl> <zahl>2</zahl>
- Andererseits liefert
- let x := (1,2) return  $< zahl > {x} </zahl >$
- das Ergebnis
- <zahl>12</zahl>

## Welche Fakultäten bieten so viele Vorlesungen an wie die Theologie

<FakName>Theologie</FakName>
<FakName>Philosophie</FakName>

```
<Professoren>
 {for $p in doc("Uni.xml")//ProfessorIn
  let $v := $p/Vorlesungen/Vorlesung
  where count(\$v) > 1
  order by sum($v/SWS)
  return
  <ProfessorIn>
    {$p/Name}
    <Lehrbelastung>{sum($v/SWS)}</Lehrbelastung>
  </ProfessorIn>
</Professoren>
```

```
<Professoren>
  <ProfessorIn>
    <Name>Russel</Name>
    <Lehrbelastung>8.0</Lehrbelastung>
  </ProfessorIn>
  <ProfessorIn>
    <Name>Kant</Name>
    <Lehrbelastung>8.0</Lehrbelastung>
  </ProfessorIn>
  <ProfessorIn>
    <Name>Sokrates</Name>
    <Lehrbelastung>10.0</Lehrbelastung>
  </ProfessorIn>
</Professoren>
```

## Dereferenzierung durch wert-basierten Join

```
<VorlesungsBaum>
{for $p in doc("Uni.xml")//Vorlesung
return
  <Vorlesung Titel="{ $p/Titel/text() }">
    {for $s in doc("Uni.xml")//Vorlesung
      where contains($p/@Voraussetzungen,$s/@VorlNr)
      return <Vorlesung Titel="\{ \$s/Titel/text() \}"> </Vorlesung> \}
  </Vorlesung> }
</VorlesungsBaum>
```

## Dereferenzierung durch id()-Funktion

```
<VorlesungsBaum>
{for $p in doc("Uni.xml")//Vorlesung
return
  <Vorlesung Titel="{ $p/Titel/text() }">
    {for $s in id($p/@Voraussetzungen)
     return <Vorlesung Titel="{ $s/Titel/text() }"> </Vorlesung> }
  </Vorlesung> }
</VorlesungsBaum>
```

# Ergebnis

```
<VorlesungsBaum>
  <Vorlesung Titel="Glaube und Wissen"/>
  <Vorlesung Titel="Ethik">
     <Vorlesung Titel="Grundzüge"/>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung Titel="Mäeutik">
     <Vorlesung Titel="Grundzüge"/>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung Titel="Logik"/>
  <Vorlesung Titel="Erkenntnistheorie">
     <Vorlesung Titel="Grundzüge"/>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung Titel="Wissenschaftstheorie">
     <Vorlesung Titel="Ethik"/>
     <Vorlesung Titel="Erkenntnistheorie"/>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung Titel="Bioethik">
     <Vorlesung Titel="Ethik"/>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung Titel="Der Wiener Kreis">
     Vorlaging Tital="Wissanschaftsthapria"/
```

#### Rekursion ... einfach

```
for $m in doc("Bauteile.xml")/Bauteil
              [Beschreibung="Maybach 620 Limousine"]
let $teile := $m//Bauteil
return
 <Kosten>
  <Verkaufspreis> {$m/@Preis} </Verkaufspreis>
  <Pre><Pre>isDerEinzelteile> {sum($teile/@Preis)}
  </PreisDerEinzelteile>
 </Kosten>
<Kosten>
   <Verkaufspreis Preis="350000"/>
   <Pre><PreisDerEinzelteile>59000.0</PreisDerEinzelteile>
</Kosten>
```

#### Rekursive Strukturen

```
<?xml version="1.0" encoding='ISO-8859-1'?>
<!-- Schema als DTD -->
<!DOCTYPE Bauteil[
  <!ELEMENT Bauteil (Beschreibung, Bauteil*)>
  <!ATTLIST Bauteil Preis CDATA #RFOUIRFD>
  <!ELEMENT Beschreibung (#PCDATA)>
]>
<!-- Wurzelelement-->
<Bauteil Preis="350000">
  <Beschreibung>Maybach 620 Limousine</Beschreibung>
  <Bauteil Preis="50000">
      <Beschreibung>V12-Biturbo Motor mit 620 PS</Beschreibung>
      <Bauteil Preis="2000">
         <Beschreibung>Nockenwelle</Beschreibung>
      </Bauteil>
   </Bauteil>
   <Bauteil Preis="7000">
      <Beschreibung>Kühlschrank für Champagner</Beschreibung>
   </Bauteil>
</Bauteil>
```

## Rekursion ... schwieriger

```
<!DOCTYPE VorlesungsBaum [
    <!ELEMENT VorlesungsBaum (Vorlesung *)>
    <!ELEMENT Vorlesung (Vorlesung *)>
    <!ATTLIST Vorlesung
        Titel CDATA #REQUIRED>
]>
```

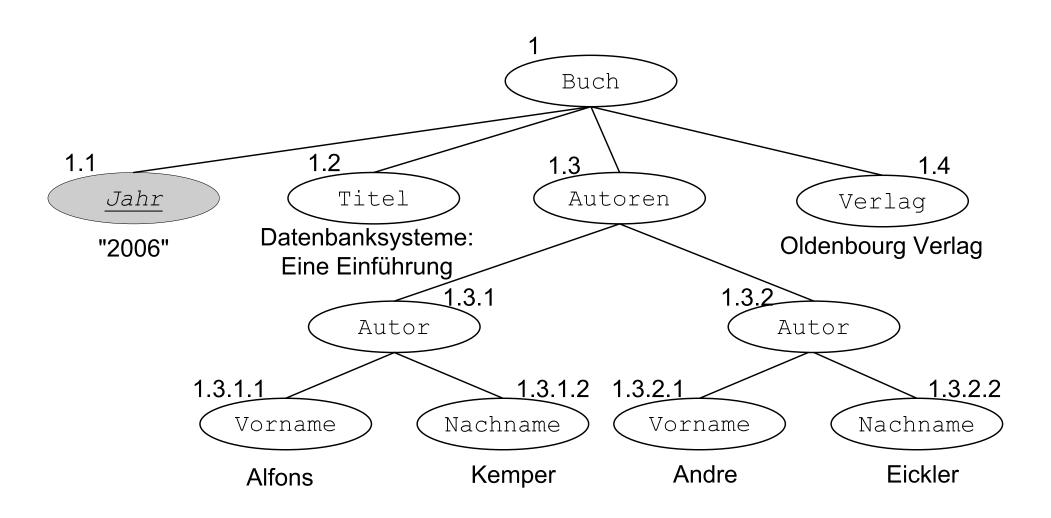
## Rekursion ... schwieriger

```
declare function local:eineEbene($p as element()) as element()
  <Vorlesung Titel="{ $p/Titel/text() }">
      for $s in doc("Uni.xml")//Vorlesung
      where contains($p/@Voraussetzungen,$s/@VorINr)
      return local:eineEbene($s)
  </Vorlesung>
};
<VorlesungsBaum>
  for $p in doc("Uni.xml")//Vorlesung
  return local:eineEbene($p)
</VorlesungsBaum>
```

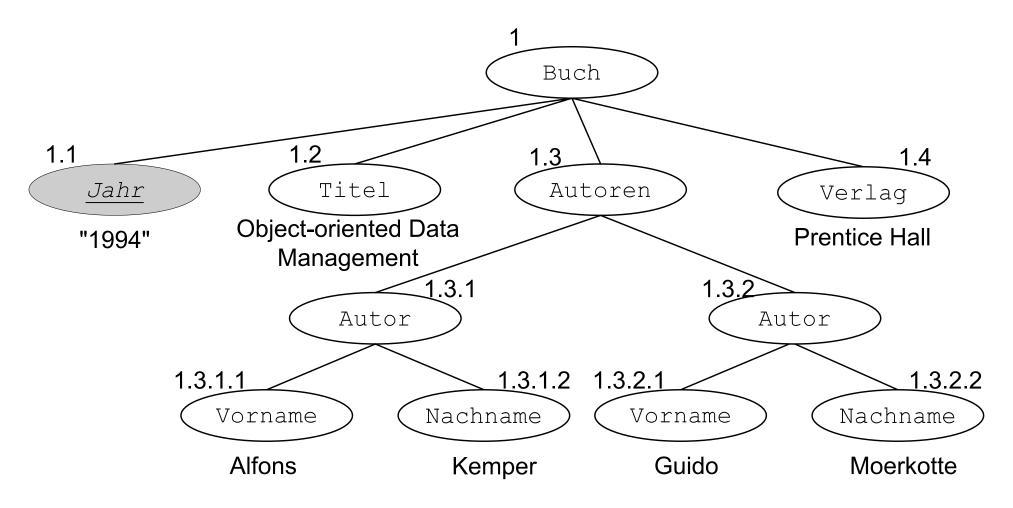
# Ergebnis

```
<VorlesungsBaum>
  <Vorlesung Titel="Glaube und Wissen"/>
  <Vorlesung Titel="Ethik">
     <Vorlesung Titel="Grundzüge"/>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung Titel="Mäeutik">
     <Vorlesung Titel="Grundzüge"/>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung Titel="Logik"/>
  <Vorlesung Titel="Erkenntnistheorie">
     <Vorlesung Titel="Grundzüge"/>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung Titel="Wissenschaftstheorie">
     <Vorlesung Titel="Ethik">
        <Vorlesung Titel="Grundzüge"/>
     </Vorlesung>
     <Vorlesung Titel="Erkenntnistheorie">
        <Vorlesung Titel="Grundzüge"/>
     </Vorlesung>
  </Vorlesung>
  <Vorlesung Titel="Der Wiener Kreis">
     <Vorlesung Titel="Wissenschaftstheorie">
        <Vorlesung Titel="Ethik">
```

#### Bücher als XML-Dokument



#### Weiteres Buch ...



# Speicherung von XML Dokumenten in Relationen

- Einfach als BLOB (binary large object)
  - Keine Anfragemöglichkeit
  - Keine Strukturierung
  - Nur Archivierung
- Shreddern ~ Zerlegen des XML Dokuments
  - Speicherung aller Kanten des XML-Baums
  - [von, nach, Tag/Marke, ...]
  - Einfache Relationale Darstellung
    - Eine Relation für ALLE Dokumente
- Objektrelationale Speichermodelle
  - Ausnutzung von Schemainformation

InfoTab								
DocID	ORDpfad	Tag	KnotenTyp	Wert	Pfad			
4711	1	Buch	Element	_	#Buch			
4711	1.1	$_{ m Jahr}$	Attribut	2006	#Buch#@Jahr			
4711	1.2	Titel	Element	Datenbank	#Buch#Titel			
4711	1.3	Autoren	Element	_	#Buch#Autoren			
4711	1.3.1	Autor	Element	_	#Buch#Autoren#Autor			
4711	1.3.1.1	Vorname	Element	Alfons	#Buch#Autoren#Autor#Vorname			
4711	1.3.1.2	Nachname	Element	Kemper	#Buch#Autoren#Autor#Nachname			
4711	1.3.2	Autor	Element	_	#Buch#Autoren#Autor			
4711	1.3.2.1	Vorname	Element	Andre	#Buch#Autoren#Autor#Vorname			
4711	1.3.2.2	Nachname	Element	Eickler	#Buch#Autoren#Autor#Nachname			
4711	1.4	Verlag	Element	Oldenbourg	#Buch#Titel			
5813	1	Buch	Element	_	#Buch			
5813	1.1	$_{ m Jahr}$	Attribut	1994	#Buch#@Jahr			
5813	1.2	Titel	Element	Object	#Buch#Titel			
5813	1.3	Autoren	Element	_	#Buch#Autoren			
5813	1.3.1	Autor	Element	-	#Buch#Autoren#Autor			
5813	1.3.1.1	Vorname	Element	Alfons	#Buch#Autoren#Autor#Vorname			
5813	1.3.1.2	Nachname	Element	Kemper	#Buch#Autoren#Autor#Nachname			
5813	1.3.2	Autor	Element	-	#Buch#Autoren#Autor			
5813	1.3.2.1	Vorname	Element	Guido	#Buch#Autoren#Autor#Vorname			
5813	1.3.2.2	Nachname	Element	Moerkotte	#Buch#Autoren#Autor#Nachname			
5813	1.4	Verlag	Element	Prentice Hall	#Buch#Titel			
8769	1	Universität	Element	_	#Universität			
8769	1.1	UnivName	Attribut	Virtuelle Uni	#Universität#@UnivName			
8769	1.2	UniLeitung	Element	_	#Universität#UniLeitung			
8769	1.2.1	Rektor	Element	Prof. Sokrates	#Universität#UniLeitung#Rektor			
8769	1.2.2	Kanzler	Element	Dr. Erhard	#Universität#UniLeitung#Kanzler			
8769	1.3	Fakultäten	Element	_	#Universität#Fakultäten			

## Auswertung von Pfadausdrücken

/Buch/Autoren/Autor/Nachname

In der relationalen InfoTab-Darstellung kann man diese Information mit folgender SQL-Anfrage aus der Relation *InfoTab* extrahieren:

select n.Wert from InfoTab n where n.Pfad = '#Buch#Autoren#Autor#Nachname'

# One Nutzung des Pfad-Attributs – oh je -> Self-Joins

```
select n.Wert
from InfoTab b, InfoTab as, InfoTab a, InfoTab n
where b.Tag = 'Buch' and as.Tag = 'Autoren' and
   a.Tag = 'Autor' and n.Tag = Nachname and
   b.KnotenTyp = 'Element' and
   as.KnotenTyp = 'Element' and a.KnotenTyp = 'Element'
   and n.KnotenTyp = 'Element' and
   PARENT(as.ORDpfad) = b.ORDpfad and as.DOCid =b.DOCid
   and PARENT(a.ORDpfad) = as.ORDpfad and
   a.DOCid = as.DOCid and
   PARENT(n.ORDpfad) = a.ORDpfad and n.DOCid = a.DOCid
```

### Pfade mit Prädikat

/Buch[Titel='Datenbanksystme']/Autoren/Autor/Nachname

Die korrespondierende SQL-Anfrage ist jetzt deutlich komplexer, da sie mehrere Self-Joins enthält.

```
select n.Wert
from InfoTab b, InfoTab t, InfoTab n
where b.Pfad = '#Buch' and
t.Pfad = '#Buch#Titel'
n.Pfad = '#Buch#Autoren#Autor#Nachname' and
t.Wert = 'Datenbanksysteme' and
PARENT(t.ORDpfad) = b.ORDpfad and
t.DOCid = b.DOCid and
PREFIX(b.ORDpfad,n.ORDpfad) and b.DOCid = n.DOCid
```

### Pfade mit descendant-or-self-Achse

//Autor/Nachname

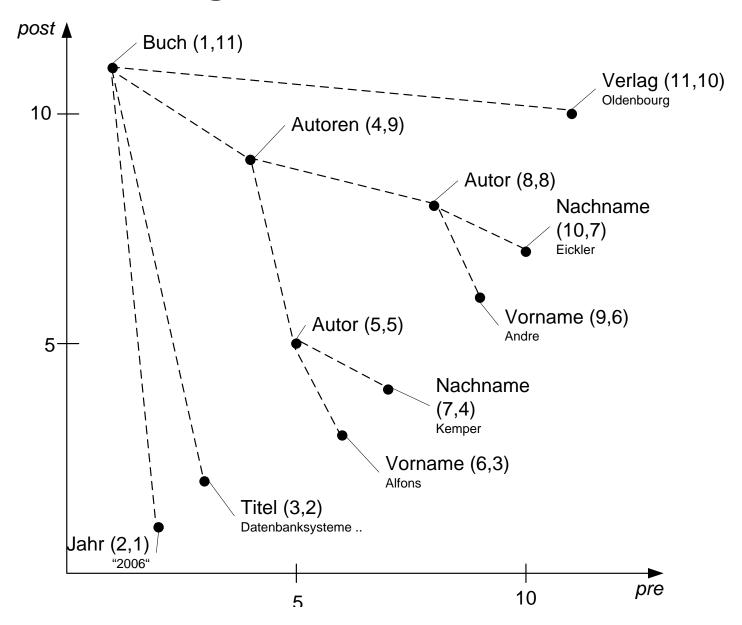
select n.Wert from InfoTab n where n.Pfad like '%#Autor#Nachname'

### Rekursion im Prädikat

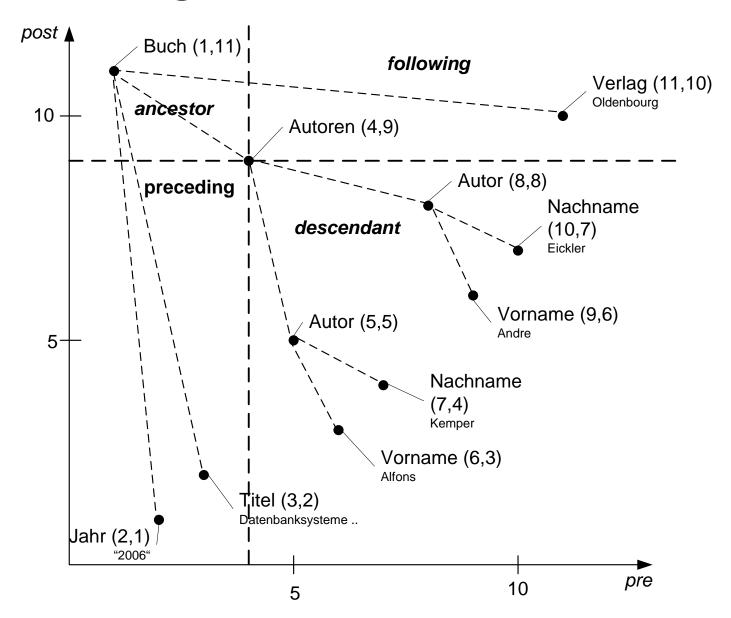
```
/Buch[.//Nachname = 'Kemper']/Titel
```

```
select t.Wert
from InfoTab b, InfoTab n, InfoTab t
where b.Pfad = '#Buch' and
t.Pfad = '#Buch#Titel'
n.Pfad like '%#Nachname' and
t.Wert = 'Datenbanksysteme' and
PARENT(t.ORDpfad) = b.ORDpfad and
t.DOCid = b.DOCid and
PREFIX(b.ORDpfad,n.ORDpfad) and b.DOCid = n.DOCid
```

### Indexierungsschema von Grust



### Indexierungsschema von Grust



### Neuer Datentyp in rel DB: xml

create table Bücher (ISBN varchar(20), Beschreibung xml)

```
insert into Bücher values ('3486273922',
'<Buch Jahr="2004">
    <Titel> Datenbanksysteme </Titel>
    <Autoren>
         <Autor>
             <Vorname> Alfons </Vorname>
             <Nachname> Kemper </Nachname>
         </Autor>
         <Autor>
             <Vorname> Andre </Vorname>
             <Nachname> Eickler </Nachname>
         </Autor>
    </Autoren>
    <Verlag> Oldenbourg </Verlag>
</Buch> ' )
```

### Noch ein Buch speichern ...

```
insert into Bücher values ('0136292399',
'<Buch Jahr="1994">
 <Titel> Object-oriented Data Management </Titel>
 <Autoren>
  <Autor>
   <Vorname> Alfons 
   <Nachname> Kemper </Nachname>
  </Autor>
  <Autor>
   <Vorname> Alfons </Vorname>
   <Nachname> Moerkotte </Nachname>
  </Autor>
 </Autoren>
 <Verlag> Prentice Hall </Verlag>
</Buch>')
```

# SQL mit XQuery-Anteilen

select Beschreibung.query('for \$b in Buch[@Jahr=2004] return \$b/Autoren')

from Bücher

```
<Autor>
    <Autor>
        <Vorname> Alfons </Vorname>
        <Nachname> Kemper </Nachname>
        </Autor>
        <Autor>
        <Vorname> Andre </Vorname>
        <Nachname> Eickler </Nachname>
        </Autor>
    </Autor>
    </Autor>
</Autor>
```

```
Speicherung der Uni-Beschreibung
CREATE TABLE [dbo].[Unis](
    [Name] [varchar](30),
    [Beschreibung] [xml]
select Name, Beschreibung.query('for $d in //ProfessorIn
      where $d/Vorlesungen/Vorlesung
      return $d/Name') as xml
from Unis
Name
            xml
Virtuelle Uni | <Name>Augustinus</Name>
         <Name>Sokrates</Name>
         <Name>Russel</Name>
         <Name>Popper</Name>
         <Name>Kant</Name>
```

# Anfrage auf der Uni-Relation Uni: {[Name varchar, Beschreibung xml]}

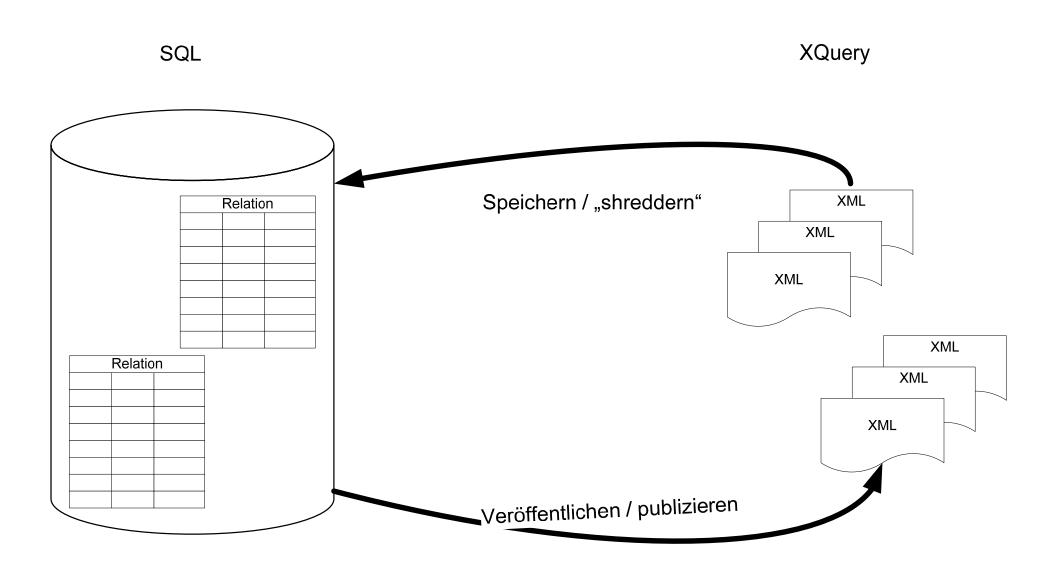
select Name, Beschreibung.query('for \$d in //ProfessorIn where \$d/Vorlesungen/Vorlesung[SWS=4] return \$d/Name') as xml

from Uni

\_\_\_\_\_

Virtuelle Uni | <Name>Sokrates</Name> <Name>Kant</Name>

# Zusammenspiel: relationale DB und XML



#### Publizieren: Relationen → XML

select \*
from Professoren
for xml auto

```
<Professoren PersNr="2125" Name="Sokrates" Rang="C4" Raum="226" />
<Professoren PersNr="2126" Name="Russel" Rang="C4" Raum="232" />
<Professoren PersNr="2127" Name="Kopernikus" Rang="C3" Raum="310" />
<Professoren PersNr="2133" Name="Popper" Rang="C3" Raum="52" />
<Professoren PersNr="2134" Name="Augustinus" Rang="C3" Raum="309" />
<Professoren PersNr="2136" Name="Curie" Rang="C4" Raum="36" />
<Professoren PersNr="2137" Name="Kant" Rang="C4" Raum="7" />
```

# select \* from Professoren for xml raw

```
<row PersNr="2125" Name="Sokrates" Rang="C4" Raum="226" />
<row PersNr="2126" Name="Russel" Rang="C4" Raum="232" />
<row PersNr="2127" Name="Kopernikus" Rang="C3" Raum="310" />
<row PersNr="2133" Name="Popper" Rang="C3" Raum="52" />
<row PersNr="2134" Name="Augustinus" Rang="C3" Raum="309" />
<row PersNr="2136" Name="Curie" Rang="C4" Raum="36" />
<row PersNr="2137" Name="Kant" Rang="C4" Raum="7" />
```

```
SELECT Name, Rang,
(SELECT Titel, SWS
FROM Vorlesungen
WHERE gelesenVon = PersNr
FOR XML AUTO, type)
FROM Professoren
FOR XML AUTO, type
```

```
SELECT Name, Rang,
(SELECT sum(SWS) as Gesamt
FROM Vorlesungen as Lehrleistung
WHERE gelesenVon = PersNr
FOR XML AUTO, type)
FROM Professoren
FOR XML AUTO, type
```

```
<Professoren Name="Sokrates" Rang="C4">
    <Lehrleistung Gesamt="10" />
    </Professoren>
    <Professoren Name="Russel" Rang="C4">
         <Lehrleistung Gesamt="8" />
         </Professoren>
    <Professoren Name="Kopernikus" Rang="C3">
         <Lehrleistung />
         </Professoren> ...
```

### Standardisierte Syntax: XMLELEMENT

```
SELECT XMLELEMENT (
     Name "Professoren",
     XMLATTRIBUTES (p.Name, p.Rang),
     XMLELEMENT (
       Name "Lehrleistung",
       (SELECT sum(v.SWS)
        FROM Vorlesungen v
        WHERE v.gelesenVon = p.PersNr)
FROM Professoren p
<Professoren NAME="Sokrates"
RANG="C4"><Lehrleistung>10</Lehrleistung></Professoren>
<Professoren NAME="Russel"
RANG="C4"><Lehrleistung>8</Lehrleistung></Professoren>
<Professoren NAME="Kopernikus"
RANG="C3"><Lehrleistung></Professoren>
```

## Aggregation/Schachtelung

xmlattributes(p.Name),

select xmlelement( Name "ProfessorIn",

```
xmlagg( xmlelement( Name "Titel", v.Titel)))
from Professoren p, Vorlesungen v
where p.PersNr = v.gelesenVon
group by p.PersNr,p.Name;
<ProfessorIn
NAME="Sokrates"><Titel>Ethik</Titel><Titel>Maeeutik</Titel><Titel>L...
<ProfessorIn
NAME="Russel"><Titel>Erkenntnistheorie</Titel><Titel>Bioethik</Tite...
<ProfessorIn NAME="Popper"><Titel>Der Wiener Kreis</Titel></ProfessorIn>
<ProfessorIn NAME="Augustinus"><Titel>Glaube und
Wissen</Titel></ProfessorIn>
<ProfessorIn NAME="Kant"><Titel>Grundzuege</Titel><Titel>Die 3
Kritiken</Titel><...
```

### XML-Elemente -> Attribut-Werte

```
select isbn,
```

Beschreibung.value('(/Buch/@Jahr)[1]','varchar(20)') as Jahr, Beschreibung.value('(/Buch/Autoren/Autor/Nachname)[1]', 'varchar(20)') as Erstautor

from Bücher

3486273922 2004 Kemper 0136292399 1994 Kemper

update Bücher set Beschreibung.modify('insert <Vorname> Heinrich </Vorname> as first into (/Buch/Autoren/Autor)[1]') where isbn = '3486273922'

select isbn, Beschreibung from Bücher where isbn = '3486273922'

```
<Buch Jahr="2004">
    <Titel> Datenbanksysteme </Titel>
    <Autoren>
        <Autor>
        <Vorname> Heinrich </Vorname>
        <Nachname> Kemper </Nachname>
        <Autor>
        <Autor>
        <Autor>
        <Autor>
        <Autor>
        <Autor>
        <Nachname> Andre </Vorname>
        <Nachname> Eickler </Nachname>
        </Autor>
        </Autor>
        </Autor>
        </Butor>
    </Buch>
```

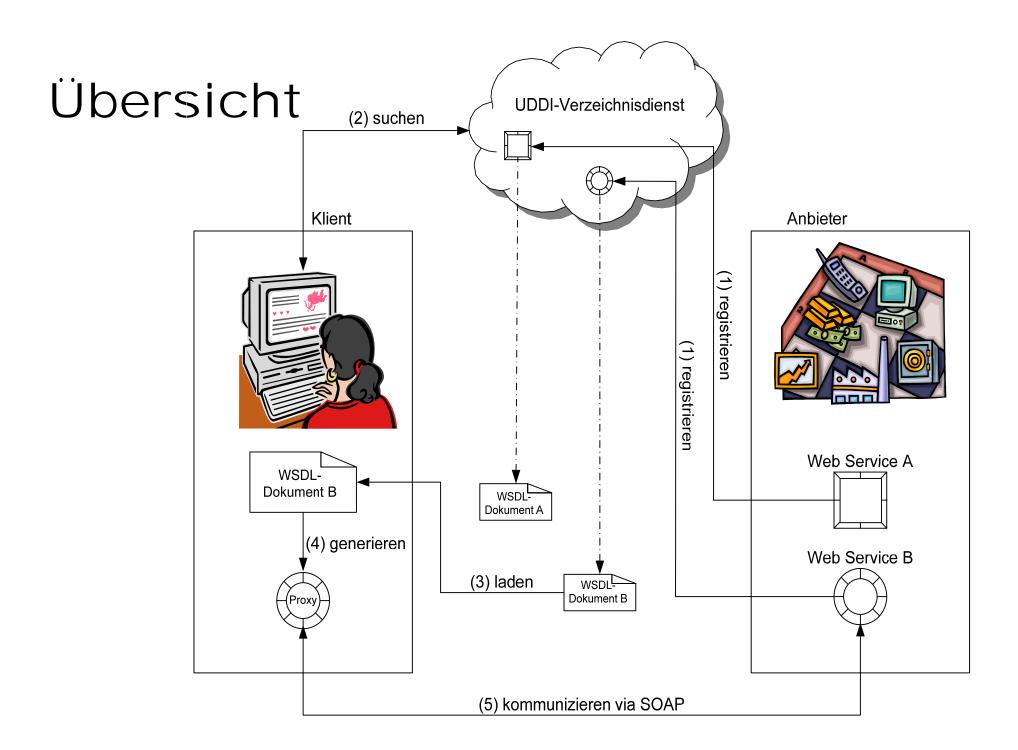
```
UPDATE Bücher
SET Beschreibung.modify('delete
          /Buch/Autoren/Autor/Vorname[1]')
where isbn = '3486273922'
<Buch Jahr="2004">
 <Titel> Datenbanksysteme </Titel>
 <Autoren>
  <Autor>
   <Vorname> Alfons </Vorname>
   <Nachname> Kemper </Nachname>
  </Autor>
  <Autor>
   <Nachname> Eickler </Nachname>
  </Autor>
 </Autoren>
 <Verlag> Oldenbourg </Verlag>
</Buch>
```

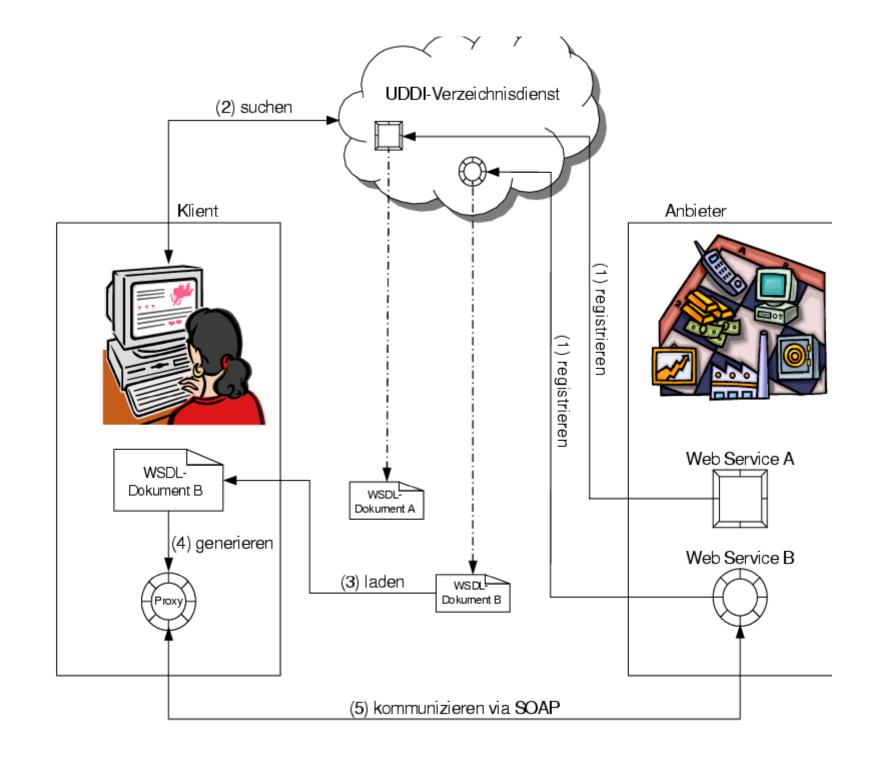
### Web-Services

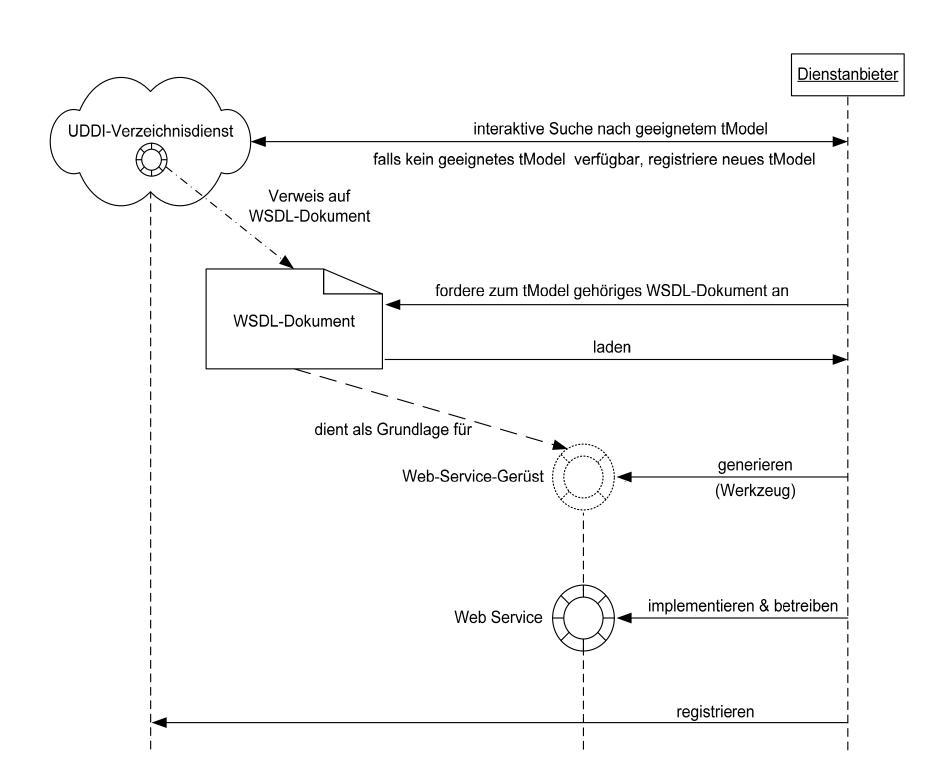
- XML wird die lingua franca des Internets
- Wird jetzt auch für die Kommunikation zwischen Programmen benutzt
- SOAP: Simple Object Access Protocol
  - Basiert auf XML
  - Ermöglicht i.w. entfernte Prozeduraufrufe

## Standards: die Wichtigsten

- SOAP (Simple Object Access Protocol von IBM, Microsoft, u.a.),
- UDDI (Universal Description, Discovery and Integration von HP, IBM, Intel, Microsoft, SAP, Software AG, Sun, u.a.),
- WSDL (Web-Services Description Language von Ariba, IBM und Microsoft),
- WSFL (Web-Services Flow Language von IBM),
- XLANG (Microsoft) und
- WS-Inspection (Web-Service Inspection Language von IBM und Microsoft).







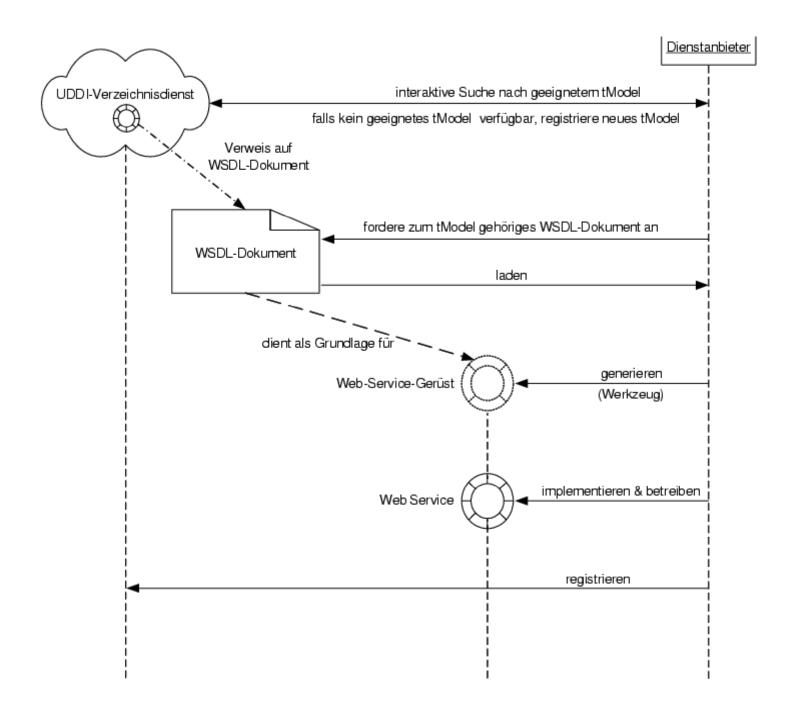
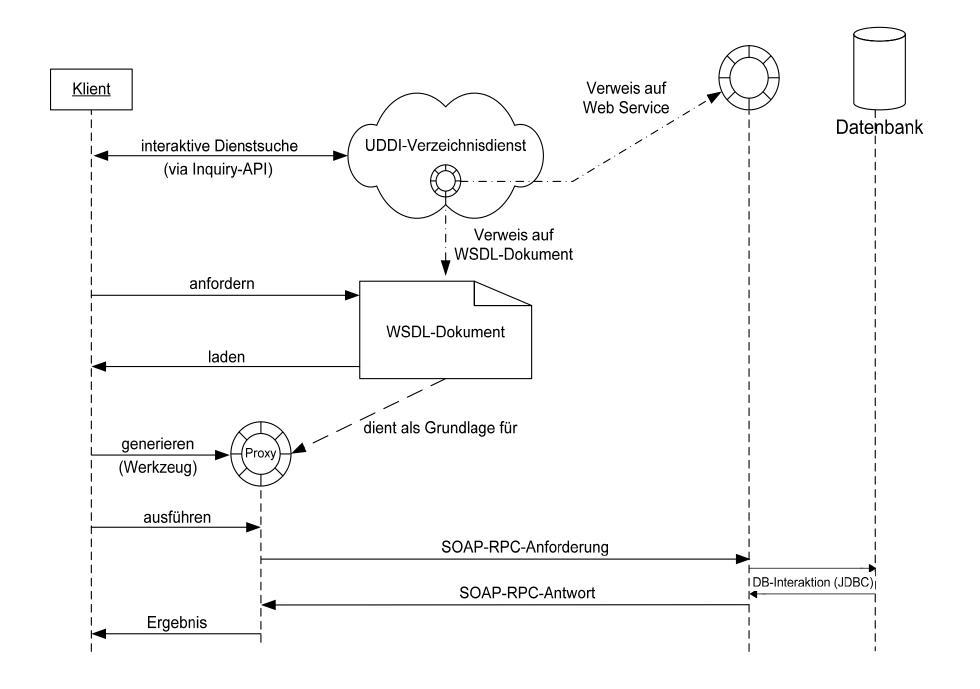
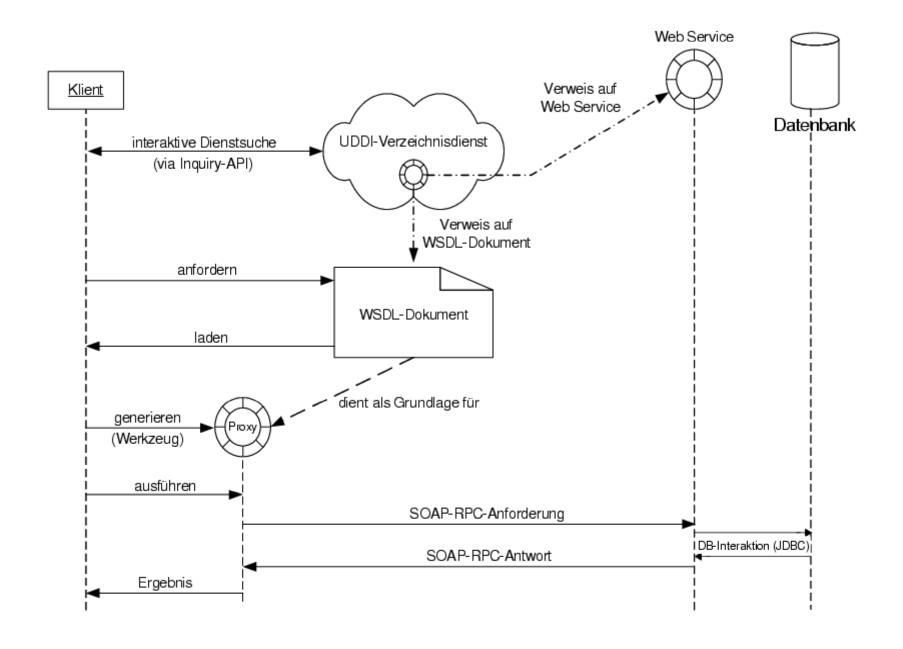


Abb. 19.11: Aktionen zum Erstellen des Web-Services



19.3 Web-Services 565



### **SOAP-Kommunikation**

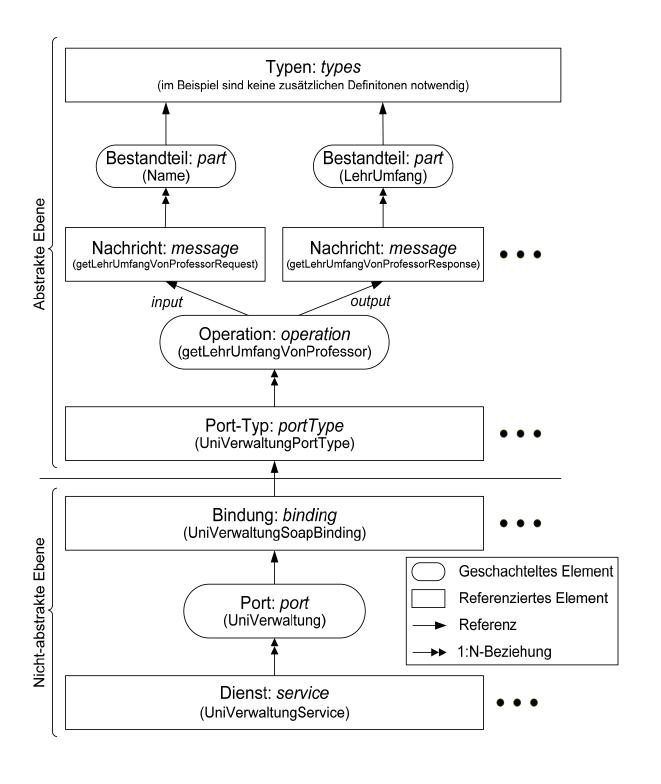
```
<soap:Envelope
  xmlns:soap="http://schemas.xmlsoap.org/soap/envelope/"
  xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  soap:encodingStyle= "http://schemas.xmlsoap.org/soap/encoding/">
  <soap:Body>
     <ns1:getLehrUmfangVonProfessor
      xmlns:ns1="http::/www.db.fmi.uni-passau.de/UniVerwaltung.wsdl">
        <ProfName xsi:type="xsd:string">Sokrates</ProfName>
     </ns1:getLehrUmfangVonProfessor>
  </soap:Body>
</soap:Envelope>
<soap:Envelope
  xmlns:soap="http://schemas.xmlsoap.org/soap/envelope/"
  xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  soap:encodingStyle= "http://schemas.xmlsoap.org/soap/encoding/">
  <soap:Body>
     <ns1:getLehrUmfangVonProfessorResponse
      xmlns:ns1="http::/www.db.fmi.uni-passau.de/UniVerwaltung.wsdl">
        <LehrUmfang xsi:type="xsd:int">10</LehrUmfang>
     </ns1:getLehrUmfangVonProfessorResponse>
  </soap:Body>
</soap:Envelope>
```

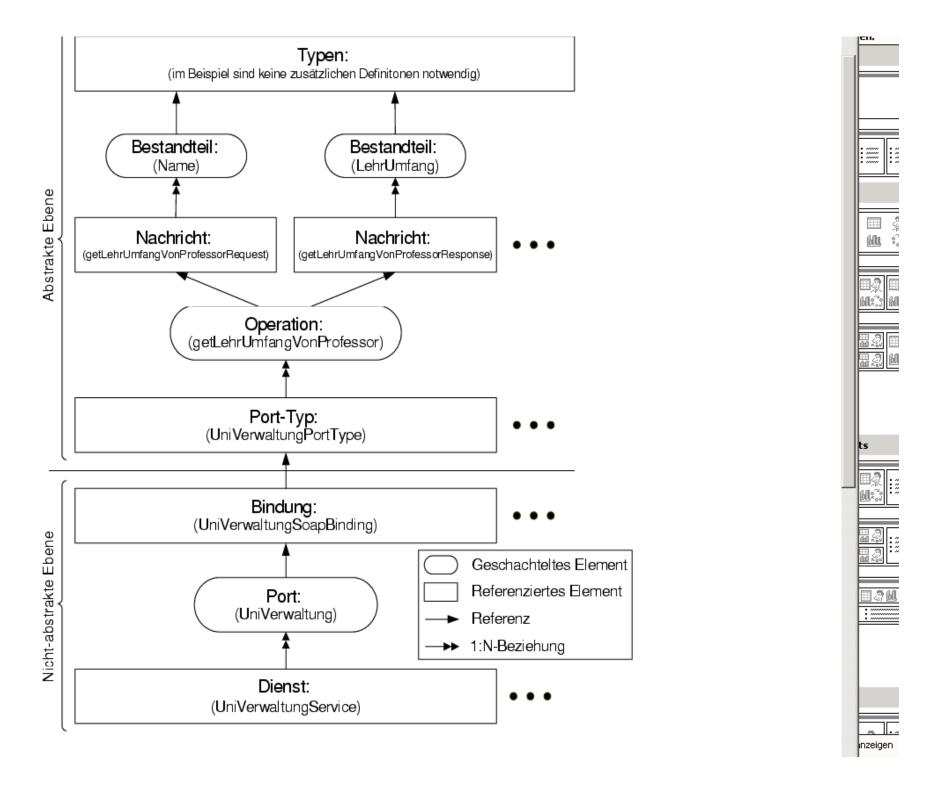
# WSDL: Web-Service Description Language

```
<?xml version="1.0" ?>
<definitions name="UniVerwaltung"
    targetNamespace="http://www.db.fmi.uni-passau.de/UniVerwaltung.wsdl"
    xmlns:tns="http://www.db.fmi.uni-passau.de/UniVerwaltung.wsdl"
    xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema"
    xmlns:soap="http://schemas.xmlsoap.org/wsdl/soap/"
    xmlns="http://schemas.xmlsoap.org/wsdl/">
 <message name="GetLehrUmfangVonProfessorRequest">
  <part name="ProfName" type="xsd:string"/>
 </message>
 <message name="GetLehrUmfangVonProfessorResponse">
  <part name="LehrUmfang" type="xsd:int"/>
 </message>
 <portType name="UniVerwaltungPortType">
  <operation name="getLehrUmfangVonProfessor">
   <input message="tns:GetLehrUmfangVonProfessorReguest"/>
   <output message="tns:GetLehrUmfangVonProfessorResponse"/>
  </operation>
 </portType>
```

. . .

```
<br/><binding name="UniVerwaltungSOAPBinding" type="tns:UniVerwaltungPortType">
  <soap:binding style="rpc"
           transport="http://schemas.xmlsoap.org/soap/http"/>
  <operation name="getLehrUmfangVonProfessor">
   <soap:operation soapAction=""/>
   <input>
     <soap:body use="encoded" namespace="UniVerwaltung"</pre>
       encodingStyle="http://schemas.xmlsoap.org/soap/encoding/"/>
   </input>
   <output>
     <soap:body use="encoded" namespace="UniVerwaltung"</pre>
       encodingStyle="http://schemas.xmlsoap.org/soap/encoding/"/>
   </output>
  </operation>
 </binding>
 <service name="UniVerwaltungService">
  <port name="UniVerwaltung" binding="tns:UniVerwaltungSOAPBinding">
   <soap:address location=
     "http://www.db.fmi.uni-passau.de/axis/services/UniVerwaltung"/>
  </port>
 </service>
</definitions>
```





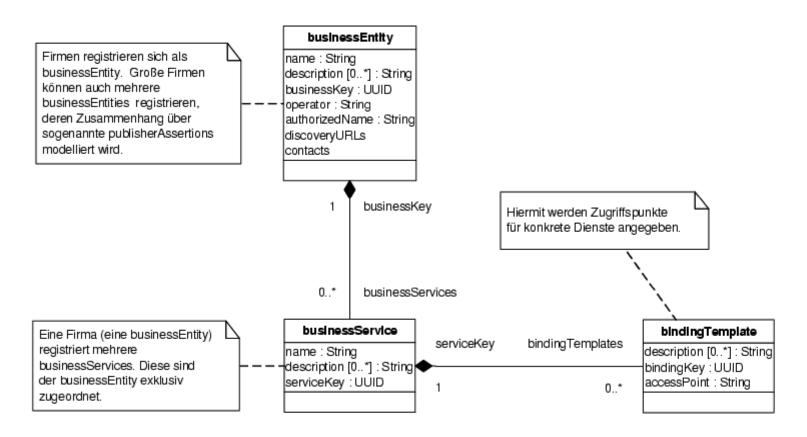
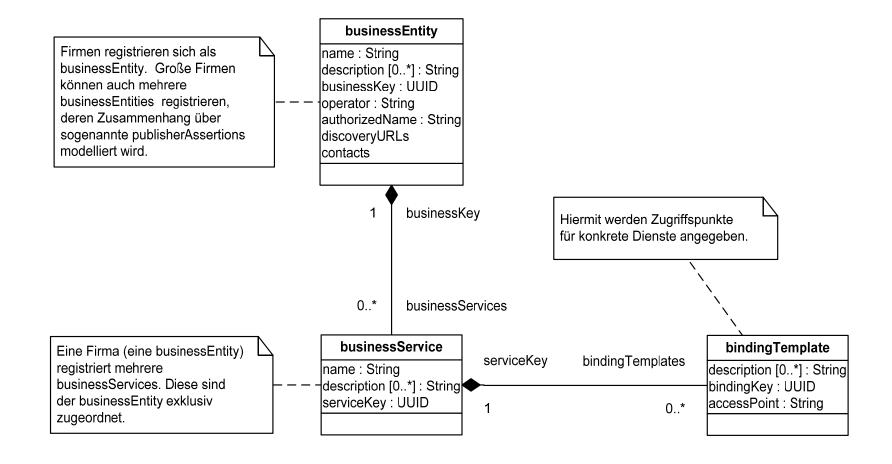


Abb. 19.13: Zusammenhang der UDDI-Komponenten

Das Ziel der UDDI-Initiative ist die Festlegung eines Standards für Verzeichnisdienste von Web-Services. Aus konzeptueller Sicht definiert UDDI ein verteiltes Datenbanksystem zur Speicherung von Dienst-Metadaten basierend auf offenen Standards und Protokollen. Wesentliche Eigenschaften eines solchen Systems



# Implementierung des Web-Services

```
public class UniVerwaltungSOAPBindingImpl
  implements UniVerwaltung.UniVerwaltungPortType {
  public int getLehrUmfangVonProfessor(java.lang.String profName)
    throws java.rmi.RemoteException {
      return InquireDB.getLehrUmfangVonProfessor(profName); } }
import java.sql.*;
class InquireDB {
  public static int getLehrUmfangVonProfessor(String profName) {
    int LehrUmfang = 0;
              // connect to database:
    try {
      Class.forName("oracle.jdbc.driver.OracleDriver");
      Connection conn = DriverManager.getConnection(
       "jdbc:oracle:thin:@devilray:1522:lsintern","WSUSER","Passwort");
      Statement stmt = conn.createStatement();
      ResultSet rset = stmt.executeQuery(
       "select sum(v.SWS) as LehrUmfang "
      + "from Vorlesungen v, Professoren p"
      + "where v.gelesenVon = p.PersNr and p.Name = "" + profName + """);
      rset.next():
      LehrUmfang=java.lang.Integer.parseInt(rset.getString("LehrUmfang"));
      // disconnect
      rset.close(); stmt.close(); conn.close();
    } catch (Exception e) {}
    return LehrUmfang; } }
```

### Aufruf des Web-Services (Klient)

```
package UniVerwaltung;
import java.net.URL;
public class Klient {
 public static void main(String[] args) throws Exception {
  UniVerwaltungService uvws = new UniVerwaltungServiceLocator();
  UniVerwaltungPortType uv = uvws.getUniVerwaltung(new URL
    ("http://www.db.fmi.uni-passau.de/axis/services/UniVerwaltung"));
  System.out.println("Lehrumfang von Professor/in " +
    "Sokrates" +": " +
    uv.getLehrUmfangVonProfessor("Sokrates")); //Dienstinvokation
```

## Handgestrickter Klient

```
import java.io.*; import java.net.*;
public class ClientUniVerwaltung {
  private static final int BUFF_SIZE = 100;
  public static void main(String[] argv) throws Exception {
    String request =
    "<?xml version='1.0' encoding='UTF-8'?>"+
      "<soap:Envelope " +
       "xmlns:soap='http://schemas.xmlsoap.org/soap/envelope/' " +
       "xmlns:xsd='http://www.w3.org/2001/XMLSchema' " +
       "xmlns:xsi='http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance' " +
       "soap:encodingStyle= " +
            "'http://schemas.xmlsoap.org/soap/encoding/'> " +
      "<soap:Body> "+
        "<ns1:getLehrUmfangVonProfessor" +
          "xmlns:ns1='http::/www.db.fmi.uni-passau.de/" +
              "UniVerwaltung.wsdl'> " +
           "<ProfName xsi:type='xsd:string'>Sokrates</ProfName>" +
           "</ns1:getLehrUmfangVonProfessor>" +
       "</soap:Body>"+
      "</soap:Envelope>";
```

### Handgestrickter Klient ... cont'd

```
URL url = new URL(
  "http://www.db.fmi.uni-passau.de/axis/services/UniVerwaltung");
HttpURLConnection conn = (HttpURLConnection) url.openConnection();
conn.setDoOutput(true); conn.setUseCaches(false);
conn.setRequestProperty("Accept", "text/xml");
conn.setRequestProperty("Connection", "keep-alive");
conn.setRequestProperty("Content-Type", "text/xml");
conn.setRequestProperty(
  "Content-length",
  Integer.toString(request.length()));
conn.setRequestProperty("SOAPAction", "\" \"");
OutputStream out = conn.getOutputStream();
out.write(request.getBytes()); out.flush();
StringBuffer response = new StringBuffer(BUFF_SIZE);
InputStreamReader in =
 new InputStreamReader(conn.getInputStream(), "UTF-8");
char buff[] = new char[BUFF_SIZE]; int n;
while ((n = in.read(buff, 0, BUFF\_SIZE - 1)) > 0) {
 response.append(buff, 0, n);
out.close(); in.close();
System.out.println( response.toString() );
```